

2. Gottenheimer Waldtage finden vom 14. bis 17. Juni statt

Waldspielgruppe "Waldwichtel" stellt sich vor

Die zweiten Gottenheimer Waldtage, die vom 14. bis zum 17. Juni stattfinden, knüpfen an die erfolgreiche Veranstaltungsreihe zum Thema Wald im vergangenen Jahr an. Neu ist in diesem Jahr, dass die Vorstandsriege des Jugendclub Gottenheim mit der Gesamtorganisation betraut wurde. Mit dabei ist auch die Waldspielgruppe "Waldwichtel", die kürzlich von einer Gottenheimer Elterngruppe gegründet wurde. Die "Neulinge" im Organisationsteam können auf die Unterstützung von Revierförster Martin Ehrler bauen, der nicht nur die Erfahrungen der Waldtage im vergangenen Jahr mitbringt, sondern auch seine naturpädagogischen Kenntnisse beisteuern kann. So wurde ein vielseitiges Programm für Kinder und Jugendliche erstellt, das für Spaß und Gemeinschaftserleben, aber auch für spielerisches Lernen und Erfahren der Natur und des Waldes steht. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, Anmeldungen bis spätestens 13. Juni sind aber dringend erforderlich, damit die Betreuung geplant und für das abschließende Lagerfeuer ausreichend Proviant besorgt werden kann. Die Waldtage finden übrigens bei jedem Wetter statt. Für den Notfall, zum Beispiel Dauerregen, wurde ein Ersatzprogramm im Jugendhaus vorbereitet.

Schon beim ersten Treffen des Organisationsteams wurde das Grundgerüst für das Programm der Waldtage erstellt. "Wir haben einfach unsere Gedanken und Vorstellungen zusammengeführt und uns gewundert wie viele Ideen gleich zusammen gekommen sind", erzählt Clemens Zeissler, Vorsitzender des Jugendclub, bei dem alle Fäden zusammenlaufen.

Spontan konnten die Veranstaltungen geplant und die einzelnen Zuständigkeiten festgelegt werden. Zeissler kann auf die Unterstützung seiner 10 Vorstandskollegen zählen, die vor allem bei der Durchführung der Veranstaltung und der Betreuung der Kinder und Jugendlichen mithelfen. Das Jugendhaus steht als Anlaufstelle und bei schlechtem Wetter für die Waldtage zur Verfügung. "Besonders gefreut hat uns die spontane Zusage der Waldspielgruppe, bei den Waldspieltagen mitzumachen", betont Clemens Zeissler.

Die Waldtage werden am Mittwoch, 14. Juni, 17.30 Uhr im Jugendhaus eröffnet. Nach einer Schnitzeljagd durch den Wald ab 18 Uhr, organisiert und betreut von Aktiven des Vereins Jugendclub, sind ab 20 Uhr Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Grillen am Jugendhaus eingeladen. Grillfleisch und Würste müssen mitgebracht werden, Salatspenden sind willkommen.

Am Donnerstag, 15. Juni übernimmt die Waldspielgruppe "Waldwichtel" die Regie. Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Spielplatz Birkenweg. Alle Interessierten sind eingeladen, beim Bau eines Waldsofas aus Naturmaterialien mit zu helfen. Bei Regen finden das Treffen im Jugendhaus statt. Ende des Angebotes ist gegen 18 Uhr. Die Waldspielgruppe "Waldwichtel" trifft sich seit Januar dieses Jahres, um den Gottenheimer Wald gemeinsam naturnah zu erleben. Die Kinder können sich im Wald "unbegrenzt" bewegen. Die natürliche, unbehandelte Umgebung fördert die motorische und die kognitive Entwicklung der Kinder zwischen eineinhalb und drei Jahren.

Die Spielgruppe unter Führung von Daniela Rothacker (Telefon 07665/5 18 01) besteht derzeit aus 10 Kindern und ihren Eltern. Die Treffen finden regelmäßig einmal in der Woche statt.

Derzeit renovieren die Eltern mit Unterstützung der Gemeinde einen Bauwagen, der später feste Anlaufstelle der Waldkinder bei schlechtem Wetter oder bei Kälte sein soll. Die Einrichtung einer zweiten Vormittagsgruppe ist geplant.

Am Freitag, 16. Juni lädt Revierförster Martin Ehrler ab 15 Uhr zur "Bachputzete" ein.

Treffpunkt ist am Jugendhaus. Gemeinsam wird dann in den Wald marschiert, wo ein Bachlauf gesäubert wird. Sägen, Beile, Äxte und Arbeitshandschuhe können und sollen mitgebracht werden. Ende ist gegen 18 Uhr.

Den Abschluss der Waldtage bildet am Samstag, 17. Juni ab 14 Uhr der Walderlebnistag.

Unter dem Motto "Spiel und Spaß im Wald" hat der Vorstand des Jugendclub gemeinsam mit der Waldspielgruppe und Förster Ehrler ein vielseitiges Tagesprogramm organisiert, das am gemeinsamen Lagerfeuer beim Braten und Essen von Stockbrot und Grillwürsten endet.

Zuvor sind Kinder und Jugendliche zu Wald- und Sinnesspielen, einem Quiz zum Thema Wald, Entdeckungstouren und erlebnisreichen Erfahrungen im Wald eingeladen. Treffpunkt ist am Spielplatz Birkenweg. Zum Abschlussgrillen sind auch die Eltern herzlich willkommen.

Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen der Gottenheimer Waldtage nimmt Clemens Zeissler entgegen, Maienstraße 13, Telefon 07665/93 95 54, Mobil: 0151/17 44 13 17, E-Mail: Clemens-Zeissler@web.de.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Gemeindeverwaltungsverband

Kaiserstuhl-Tuniberg

Am Montag, 12. Juni 2006, 19.00 Uhr, findet im Bürgersaal im Rathaus Bötzingen eine öffentliche Verbandsversammlung statt.

Tagesordnung:

- 1. Fragestunde für Einwohner I
- 2. Planfeststellungsverfahren B 31 West Gottenheim-Breisach
- 3. Feststellung der Jahresrechnung 2005
- Volksbildungswerk Bötzingen Jahresbericht 2005
- Informationen des Verbandsvorsitzenden
- 6. Fragen der Verbandsvertreter
- 7. Fragestunde für Einwohner II

Die Einwohner sind zu dieser öffentlichen Sitzung freundlich eingeladen.

Bötzingen, den 09. Juni 2006 Schneckenburger Verbandsvorsitzender

Künftiges Baugebiet "Steinacker-Berg"

Einladung zur
Eigentümerversammlung
Am Mittwoch, 14.06.2006, findet um
19.30 Uhr im Saal unseres Feuerwehrgerätehauses, Bahnhofstr. 9 (Eingang von der Straße Im Schulacker) eine öffentliche Versammlung statt, in der Herr Göpfert als Vertreter der Fa. Umweltschutz UMP AG, Walldorf als alternative Energieversorgungsmöglichkeit das "Bioenergiekraftwerk" vorstellen wird.

Wir laden dazu alle Eigentümer der im Bereich des künftigen Baugebietes "Steinacker-Berg" gelegenen Grundstücke, aber auch alle anderen an diesem Baugebiet interessierten EinwohnerInnen recht herzlich ein.

i.V. Kurt Hartenbach Bürgermeisterstellvertreter

Änderung der Verkehrsführung in der Bahnhofstraße am 10. und 11.06.2006 anlässlich eines Schienenersatzverkehrs

In der Zeit von 10.06.2006 und 11.06.2006 (Wochenende) wird aufgrund von Umbauarbeiten am Schienennetz des Breisacher Bahnhofs ein Schienenersatzverkehr eingerichtet. Da der als Schienenersatzverkehr eingerichtete Gelenkbus zum Einfahren in die Bötzinger Straße die Gegenfahrbahn der Bahnhofstraße nutzen muss, wird die Einfahrt der Bahnhofstraße aus der Bötzinger Straße kommend gesperrt. Aus diesem Grund muss die Bahnhofstraße für dieses Wochenende als Einbahnstraße ausgewiesen werden. Das bedeutet, dass die Bahnhofstraße nur noch in Richtung der Bötzinger Straße befahrbar ist. Wer zum Bahnhof möchte oder in den Schulacker / Hinterfalterweg muss über die Hauptstraße zufah-

Aufgrund der Sperrung wird es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Wir bitten um Nachsicht und um Beachtung der geänderten Verkehrsführung.

Bürgermeisteramt



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Zukunftswerkstatt in Gottenheim Startschuss bei der Bürgerversammlung Bereits gegen Ende letzten Jahres fiel der Startschuss in Gottenheim: Am 18. November 2005 fand eine Bürgerversammlung statt, die sich mit dem für Gemeinden immer wichtiger werdenden Thema des Bürgerschaftlichen Engagements beschäftigte. Prof. Dr. Thomas Klie vom Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung an der Evangelischen Fachhochschule Freiburg erklärte damals die Vorteile, die bürgerschaftlich aktive Gemeinden genießen und stellte den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern einen Fragebogen vor mit der Bitte, diesen in den nächsten Wochen auszufüllen.

Erfolgversprechende Ergebnisse der Umfrage

Dieser Fragebogen beleuchtete das bestehende Bürgerengagement in Gottenheim, untersuchte aber auch die Einstellung der Bürgerinnen und Bürger zu ihrer Gemeinde und das Potenzial eines zusätzlichen und erweiterten Engagements. Die Ergebnisse der Befragung, die am 31.12.2005 endete, wurden aufbereitet und den Bürgerinnen und Bürgern von Gottenheim beim Ersten Neujahrsempfang der Gemeinde am 16. Januar 2006 von Dr. Martina Wegner vom Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung vorgestellt.

Insgesamt nahmen 212 Bürgerinnen und Bürger ab 14 Jahren an der Befragung teil, was gut 10% der Bevölkerung von Gottenheim entspricht. Die Befragung hatte neben der Bestandsaufnahme von Engagementbereitschaft und der Analyse von Handlungsfeldern in der Gemeinde zum Ziel, die Bürgerinnen und Bürger zu motivieren, über ihr Engagement und die Mitgestaltung ihres Lebens in der Gemeinde nachzudenken.

Die Befragung zeigte, dass die Gottenheimer Handlungsbedarf bei den Themen "Einkaufsmöglichkeiten", "Verkehrsberuhigung", "Ältere Menschen", "Radwege", "Dorfverschönerung", "Kinderbetreuung", "Jugendarbeit", "Gemeinschaftsgefühl", "Tourismus" und "Natur- und Umweltschutz" sehen. Ein Großteil der Bürgerinnen und Bürger (80%), die an dieser Um-

frage teilgenommen hatten, waren auch bereit sich in genau diesen Bereichen zu engagieren.

Viele Bürger in Gottenheim sind ja schon engagiert. Aber darüber hinaus zeigte sich, dass von den bislang nicht engagierten Bürgern 56,3 % bereit wären, sich in Zukunft zu engagieren. Und die Gottenheimer sind auch bereit regelmäßig Zeit für ihre Gemeinde aufzuwenden: knapp 49% der Befragten kann sich vorstellen, sich zwischen einer und drei Stunden in der Woche zu engagieren. Bei der Gestaltung des Bürgerschaftlichen Engagements muss aber auch berücksichtigt werden, dass es eine große Gruppe von Befragten gibt (38,9%), die "lieber mehr Zeit am Stück" in ein Engagement stecken wollen.

Vor diesem Hintergrund wird klar, dass die Bürgerinnen und Bürger die Probleme und Potenziale ihrer Gemeinde nicht nur erkennen, sondern auch bereit sind, an deren Lösung aktiv mitzuarbeiten. Dazu soll es jetzt Gelegenheit geben! Am 21. Juni und 27. Juni findet jeweils von 17.00 - 22.00 eine Zukunftswerkstatt in Gottenheim statt.



Was ist eine Zukunftswerkstatt?

In einer Zukunftswerkstatt richtet man den Blick nach vorne und versucht, in die nahe und ferne Zukunft zu blicken. Zukunftswerkstätten sind Räume bzw. Orte oder Gelegenheiten, bei denen gemeinsam von den Teilnehmern und Teilnehmerinnen Ideen und Projekte entwickelt werden. Sie sind somit Ideen- und Projekteschmieden, deren Ergebnisse dann von den Teilnehmenden umgesetzt werden. Dabei beziehen sie sich auf einen Rahmen, ein Thema oder einen Ort und haben ein konkretes Ziel - wie in diesem Fall die Mitgestaltung der Zukunft von Gottenheim.

Auch wenn Zukunftswerkstätten immer unterschiedlich ausgestaltet sein können, weil sie sich vor dem Hintergrund der jeweiligen Situation entwickeln, folgen sie jedoch meistens fünf aufeinander folgenden Phasen. Es beginnt mit der Vorbereitungsphase, die in diesem Fall durch die oben genannte Bürgerversammlung, die repräsentative Befragung und Einzelinterviews durchgeführt wird. Damit besteht schon ein Themenspeicher für die Diskussion und die Projektentwicklung und die

Teilnehmenden sind auch schon auf das Thema eingestimmt.

In den darauf folgenden Phasen wird eine Bestandsaufnahme gemacht und kritisiert, werden Wünsche und Visionen entwickelt, konkrete Umsetzungsmöglichkeiten diskutiert und Gruppen gebildet, die sich dann ans Werk machen und Projekte praktisch angehen.

Unter der Moderation von Dr. Martina Wegner sollen dabei alle interessierten Gottenheimer und Gottenheimerinnen an zwei Abenden in der Sporthalle zusammenkommen. In einer ersten Werkstatteinheit wird von 17.00 - 19.00 gearbeitet, dann gibt es eine Pause von einer Stunde, in der Herr Bürgermeister Kieber zu einem Imbiss einlädt. Danach soll es nochmal mit frischer Kraft von 20.00 bis 22.00 weitergehen. Das bis dahin Erreichte wird - je nach Erfordernis - in der Woche drauf nochmals zu den gleichen Zeiten vertieft und konkretisiert.

Die Ergebnisse werden dem Gemeinderat bei der nächsten Sitzung vorgelegt, denn an der Zukunftswerkstatt nehmen zunächst die Bürger und Bürgerinnen von Gottenheim und Hr. Kieber teil.

Was passiert bis dahin?

Die Interessenten sollten sich bis zum 14.06.2006 bei Frau Stork verbindlich anmelden (siehe extra Kasten). Bei Rückfragen können Sie sich sowohl an Herrn Kieber als auch an Dr. Martina Wegner vom Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung (0761/4 78 12-6 94) wenden.

Im Vorfeld finden noch einige Einzelinterviews mit ausgewählten Schlüsselpersonen in Gottenheim statt, um noch mehr über die anstehenden Themen und ihre Lösungsmöglichkeiten zu erfahren. Diese Einzelinterviews ergänzen die Umfrage von Ende letzten Jahres mit Detailinformationen.

Wollen Sie sich für Gottenheim engagieren?

Dann sind Sie herzlich eingeladen zur Zukunftswerkstatt:

21. und 27. Juni 2006, 17.00 - 22.00 in die Sporthalle von Gottenheim

Trinkwasseruntersuchung

Das Gewerbliche Institut für Fragen des Umweltschutzes GmbH in Heitersheim hat am 02.05.2006 unser Trinkwasser untersucht.

Nachstehend geben wir die Prüfberichte zur Kenntnis.

Jährliche Periodische Untersuchung nach Anlage 2 Teil 1 zur Beurteilung Mai 2006 der Beschaffenheit des Trinkwassers nach der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001

Untersuchungsergebnisse:		ntersuchungsergebnisse: 1 Grenz		Methode
Gemeindeschlüssel-Nr.:		315043	Richtwert	
Teilgemeinde:		00-01	nach	
Entnahmestelle:		Hochbehälter	TrinkwV.	S December 1
Ortsnetz:		Gottenheim		
Parameter:	Einheit	10.50 Uhr		A Comment
Chrom	mg/l	< 0,005	0,05	EN ISO 11885(E22)
Quecksilber	mg/l	< 0,0001	0,001	EN 1483(E12)
Selen	mg/l	< 0,001	0,01	DIN 38 405-D23
Bor	mg/l	< 0,1	1	EN ISO 11885(E22)
Fluorid	mg/l	< 0,1	1,5	EN ISO 10304-1(D19)
Nitrat	mg/l	11,7	50	EN ISO 10304-1(D19)
Cyanid	mg/l	< 0,005	0,05	DIN 38 405-D13

Halogenierte Kohlenwasserstoffe: Entnahmestelle:		1	Grenzwert	Methode	
		Hochbehälter Gottenheim			
Parameter:	Einheit				
1,2-Dichlorethan	µg/l	< 0,3	3	EN ISO 10301 (F4)	
Trichlorethen	µg/l	< 0,1		EN ISO 10301 (F4)	
Tetrachlorethen	µg/l	0,6		EN ISO 10301 (F4)	
Summe aus Trichlorethen und Tetrachlorethen:	μg/l	0,6	10	-	



		1 /	Grenzwert	Methode
Parameter:	Einheit			No. of the last of
Stickstoff/Phosphor-Pestizia	le:			
Desethylatrazin	μg/l	< 0,02	0,1	EN ISO 11369(F12)
Simazin	μg/l	< 0,02	0,1	EN ISO 11369(F12)
Atrazin	μg/l	< 0,02	0,1	EN ISO 11369(F12)
Dichlorbenzamid	μg/l	< 0.02	0,1	EN ISO 11369(F12)
Terbutylazin	μg/l	< 0,02	0,1	EN ISO 11369(F12)
Metolachlor	µg/l	< 0,02	0,1	EN ISO 11369(F12)
Chlor-Pestizide:				
Aldrin	µg/l	< 0,01	0,03	EN ISO 6468(F1)
Dieldrin	µg/l	< 0,01	0,03	EN ISO 6468(F1)
Heptachlor	µg/l	< 0,01	0,03	EN ISO 6468(F1)
Heptachlorepoxid	μg/l	< 0,01	0,03	EN ISO 6468(F1)
Summe aus N-P- und Chlor- Pestiziden:	μg/l	n.n.	0,5	

Jährliche Periodische Untersuchung nach Anlage 3 zur Beurteilung der Beschaffenheit des Trinkwassers nach der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001

Mai 2006

Untersuchungsergebnisse:		1 1	Grenzwert	Methode	
Gemeindeschlüssel-Nr.: Teilgemeinde:		315043			
		00-01	nach		
Entnahmestelle:		Hochbehälter	TrinkwV.	A real real real real real real real real	
Ortsnetz:		Gottenheim			
Parameter:	Einheit	10.50 Uhr			
Eisen	mg/l	< 0,02	0,2	EN ISO 11885(E22)	
Mangan	mg/l	< 0,005	0,05	EN ISO 11885(E22)	
Aluminium	mg/l	< 0,02	0,2	EN ISO 11885(E22)	
Chlorid	mg/l	12,4	250	EN ISO 10304-1(D19)	
Sulfat	mg/l	13,8	240	EN ISO 10304-1(D19)	
Ammonium	mg/l	0,01	0,5	DIN 38 406-E5	
Natrium	mg/l	8,5	200	EN ISO 11885(E22)	
Oxidierbarkeit als O	mg/l	< 0,5	5	EN ISO 8467(H5)	
Leitfähigkeit	µS/cm	346	2.000	DIN 38 404-C8	
Temperatur	°C	10,7	25	DIN 38 404-C4-2	
pH-Wert		7,93	6,5-9,5	DIN 38 404-C5	
pH-Wert (CaCO ₃)		7,73	-	DIN 38 404-C10 R3	
Calcitabscheidekapazität	mg/l	4,5	L	DIN 38 404 C10 R3	
Calcitlösekapazität	mg/l	-	5,0	DIN 38 404 C10 R3	
Geruchsschwellenwert		< 1 bei 60°C	2 bei 12 °C 3 bei 25 °C	DIN EN 1622(B3)	
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,05	0,5	EN ISO 7887(C1)	
Trübung	NTU	0,1	1,0	EN ISO 7027(C2)	
Koloniezahl bei 20 °C	KBE/1ml	0	100	Anl.1 Nr.5 Trinkey 1990	
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1ml	0	100	Anl.1 Nr.5 Trinkey 1990	



Viertelährliche Routineuntersuchung nach Anlage 4 zur Beurteilung der Beschaffenheit des Trinkwassers nach der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001

2. Quartal

2006

Untersuchungsergebnisse:		1	Grenzwert/	Methode	
Gemeindeschlüssel-Nr.:		315043	Richtwert		
Teilgemeinde:		00-01	nach		
Entnahmestelle:	et in the second	Hochbehälter	TrinkwV.		
Ortsnetz:	A Carrier Street	Gottenheim			
Parameter:	Einheit	10.50 Uhr		Children Server	
Leitfähigkeit	µS/cm	346	2.000	DIN 38 404-C8	
Temperatur	°C	10,7		DIN 38 404-C4-2	
pH-Wert		7,93	6,5-9,5	DIN 38 404-C5	
Geruch		geruchlos	+	-	
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,05	0,5	EN ISO 7887(C1)	
Trübung	NTU	0,1	1.0	EN ISO 7027(C2)	
Koloniezahl bei 20 ℃	KBE/1ml	0	100	Anl.1 Nr.5 Trakev 1990	
Koloniezahl bei 36 ℃	KBE/Iml	0	100	Anl.1 Nr.5 Triakev 1990	
Escherichia coli	KBE/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1	
Coliforme Bakterien	KBE/100 ml	θ	0	DIN EN ISO 9308-1	

KBE = Kolonie bildende Einheiten

Jährliche Untersuchung nach § 14 Abs. 1 Punkt 5

Mai 2006

zur Beurteilung der Beschaffenheit des Trinkwassers nach der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001

Untersuchungsergebnisse:		1	Grenzwert	Methode	
Gemeindeschlüssel-Nr.:		315043			
Teilgemeinde:		00-01	nach		
Entnahmestelle:		Hochbehälter	TrinkwV.		
Ortsnetz:		Gottenheim			
Parameter;	Einheit	10.50 Uhr			
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	2,52	-	DIN 38 409-H7	
Basenkapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,10	-	DIN 38 409-H7	
Kalium	mg/l	0,9	_	EN ISO 11885(E22)	
Magnesium	mg/l	5,4	-	EN ISO 11885(E22)	
Calcium	mg/l	56,1	+	EN ISO 11885(E22)	
Magnesiumhärte	°dH	1,2	-	Berechnet	
Calciumhärte	°dH	7,8	-	Berechnet	
Karbonathärte	°dH	7,1	-	Berechnet	
Gesamthärte	mmol CaO/l	1,62	L	Berechnes	
Gesamthärte	°dH	9,1	-	Berechnet	



Vierteljährliche Bakteriologische Trinkwasser-Untersuchung zur Beurteilung der Beschaffenheit des Trinkwassersnach der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001

2. Quartal

2006

Untersuchungsergebnisse:		ntersuchungsergebnisse: 2		Methode	
Gemeindeschlüssel-Nr.:		Rohrnetzprobe			
Teilgemeinde:			nach		
Entnahmestelle:		Bauhof	TrinkwV.		
Ortsnetz:		Gottenheim			
Parameter:	Einheit	10.35 Uhr			
Leitfähigkeit	µS/cm	330	2.000	DIN 38 404-C8	
Temperatur	°C	12,2	25	DIN 38 404-C4-2	
Koloniezahl bei 20 °C	KBE/1ml	6	100	Anl.1 Nr.5 Tristov 1990	
Koloniezahl bei 36°C	KBE/1ml	10	100	Anl.1 Nr.5 Trislov 1990	
Escherichia coli	KBE/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1	
Coliforme Bakterien	KBE/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1	

KBE = Kolonienbildende Einheiten

Beurteilung nach der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001:

Die mittelharte Wasserprobe 1 (Hochbehälter Gottenheim) ist calcitabscheidend. Die Wasserprobe 1 ist aus bakteriologischer und chemischer Sicht nicht zu beanstanden. Die Wasserprobe 2 (Rohrnetzprobe Bauhof) ist aus bakteriologischer Sicht nicht zu beanstanden.

Bürgermeisteramt

Mähen von brachliegenden Grundstücken und Böschungen

Alle Grundstückseigentümer bzw. Bewirtschafter unbebauter Grundstücke im oder am Ort erinnern wir daran, dass diese Grundstücke mindestens einmal im Jahr gemäht werden müssen. Unter anderem soll damit auch der Samenflug auf benachbarte Grundstücke verhindert bzw. eingedämmt werden.

Auch stillgelegte landwirtschaftliche Flächen sind mindestens einmal jährlich zu mähen. Damit die Verunkrautung (Disteln, Brennnesseln) nicht noch mehr überhand nimmt, müssen diese Flächen jetzt gemäht werden. Weiterhin appellieren wir an die Grundstücksbewirtschafter in den Rebbergen, bei den Böschungen auch selbst Hand anzulegen und mindestens einmal jährlich die Böschungen zu mähen und das Gras zu entfernen.

Soweit Hecken, Büsche und Akazien an der Böschung stehen, sollte man diese im Winter nicht total abroden, sonder nur eine

Auslichtung bzw. Kürzung der Gehölze vornehmen, denn die Böschungsgehölze bieten viele Vorteile: Schutz der Vögel, der Vogelbrut, Wind-Schutz, Tauwirkung und Stabilität der Böschungen (Erosionsschutz).

Bald ist Urlaubszeit

Kurz vor der Urlaubs- bzw. Reisezeit ist es notwendig, einen Blick in die Ausweispapiere zu werfen.

Ist Ihr Reisepass bzw. Personalausweis noch gültig?

Für die Beantragung eines neuen Passes oder Ausweises muss jeder selbst im Rathaus, Bürgerbüro bei Frau Stork vorbeikommen. Ebenfalls wird ein aktuelles Passbild, das bei einem Fotografen gemacht wurde, benötigt, die Geburts- oder Heiratsurkunde und den abgelaufenen Pass oder Ausweis. Die Bearbeitungszeit beträgt derzeit 3 bis 4 Wochen. Der neue biometrische Reisepass kostet EURO 59,00 - für Antragsteller unter 26

Jahren EURO 37,50. Der Personalausweis kostet EURO 8,00 - der erste Ausweis zwischen 16 und 21 Jahren ist gebührenfrei.

Ein **Kinderreisepass** kann innerhalb von zwei Tagen ausgestellt werden und kostet **EURO 13,00**. Es wird ein aktuelles Lichtbild und die Geburtsurkunde benötigt. Bei Kindergarten- und Schulkindern wird auch eine Unterschrift verlangt.

Wir bitten Sie, die Gültigkeit Ihrer vorhandenen Pässe und Ausweise zu überprüfen und neue Ausweispapiere frühzeitig zu beantragen, da eine Verlängerung der alten Ausweise und Pässe nicht möglich ist! Für Kurzfristige kann auch jeweils ein vorläufiger Ausweis sofort mit einer Gebühr von EURO 8,00 oder ein vorläufiger Reisepass für EURO 26,00 bzw. ein Express-Reisepass innerhalb 3 Tage ausgestellt werden. Die aktuellen Einreisebestimmungen für alle Länder dieser Welt erfahren Sie unter www.auswaertigesamt.de.

Bürgermeisteramt



ABFALLENTSORGUNG



Wieder wöchentliche Abfuhr der Biotonnen in den Sommermonaten

Da sich der wöchentliche Abholrhythmus der Biotonnen sehr gut bewährt hat, wird er von der ALB auch in diesem Jahr wieder in der heißen Jahreszeit durchgeführt. Die zusätzlichen Abfuhren beginnen in der 25. Kalenderwoche und dauern über die Sommermonate bis zur 38. KW. Die Leerungen finden dabei immer am gleichen Werktag wie die regulären Abfuhrtermine statt. Die Termine können sie auch ihrem Abfallkalender entnehmen.

Die ALB bietet diesen Zusatzservice weiter an, um unangenehme Gerüche und Ungeziefer in der heißen Jahreszeit auf ein Minimum zu reduzieren.

Falls Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gerne an die Abfallberatung unter der Telefonnummer 01802/25 46 48 wenden



SPRECHSTUNDE BÜRGERMEISTERS

Bürgermeister Volker Kieber steht Ihnen für Fragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung.

Die nächste Bürgersprechstunde ist am Dienstag, 13. Juni 2006 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Rathaus Gottenheim, Zimmer 2.

Termine können Sie unter Telefon 98 11-11 vereinbaren.



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe findet am Montag, 12.06.2006 um 17.30 Uhr statt!

Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer Dominik Zimmermann, Jens Braun, Sebastian Schätzle, Simon Hess

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim. Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Kieber; für den Inseratenteil:

Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Primo-Verlagsdruck, Postfach 2227, 78328 Stockach-Hindelwangen, Tel. 07771/9317-0, Telefax: 07771/9317-40,



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Kath. Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim

Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim

Tel.: 07665/9 47 68-10, Fax: 07665/9 47 68-19.

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag: 9.00 bis 12.00 Uhr Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Gottesdienste und Termine in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 09.06.2006

9.00 Uhr Umkirch Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier

19.00 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Taizé-Gebet

Samstag, 10.06.2006 - Wechsel der Gottesdienstzeiten

18.00 Uhr Eichstetten St. Jakobus: Wort-Gottes-Feier

Bitte beachten Sie:

18.30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Eucharistiefeier

Hl. Messe für Gabriele Föhrenbach, Andrea Siegel und die Großeltern Siegel und Selinger; im Gedenken an Klara Wiloth und Angehörige

Sonntag, 11.06.2006 - Hochfest der Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Wechsel der Gottesdienstzeiten Bitte beachten Sie:

9.00 Uhr Umkirch Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier

10.30 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Rosenkranz

Montag, 12.06.2006

16 - 18 Uhr Gottenheim Kindergarten: Pfarrbücherei ist geöffnet

Dienstag, 13.06.2006

9.00 Uhr Umkirch Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Eucharistiefeier

Mittwoch, 14.06.2006

10 - 12 Uhr Gottenheim Gemeindehaus: Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

18.30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Eucharistiefeier

3. Opfer für Willibald Schott und Ida König; im Gedenken an die Familien Hunn, König, Maurer und Sternheimer

Donnerstag, 15.06.2006 - Fronleichnam 9.00 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Eucharistiefeier in der Kirche, anschl. Pro-

9.00 Uhr Gottenheim St. Stephan: Eucharistiefeier in der Kirche, anschl. Prozession - mitgestaltet vom Kirchenchor

9.00 Uhr Umkirch Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier in der Kirche, anschl. Prozession im Schlosspark

20.00 Uhr Bötzingen ev. Gemeindesaal: Ökum. Jugendtreff

Freitag, 16.06.2006

9.00 Uhr Umkirch Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier

19.00 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Taizé-Gebet

Samstag, 17.06.2006

12.30 Uhr Bötzingen St. Alban: Ökum. Trauung des Brautpaares Sonja Lees und Markus Brenn

14.30 Uhr Bötzingen St. Alban: Trauung des Brautpaares Nadine Walny und Babaka Manavy

15.00 Uhr Gottenheim St. Stephan: Taufe von Alina Jasmin Gerteisen, Niklas Alexander Thoman und Veit Nikolaus Warzelhan

18.00 Uhr Eichstetten St. Jakobus: Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Eucharistiefeier als Familiengottesdienst

Sonntag, 18.06.2006

9.00 Uhr Umkirch Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier

10.00 Uhr Eichstetten Fußballplatz: Ökum. Gottesdienst zur Fußballweltmeisterschaft

10.30 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Eucharistiefeier

11.30 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Taufe von Tarik Rahul Pereira und Fabian Rombach

18.30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Rosenkranz

ACHTUNG!

Wechsel der Gottesdienstzeiten

Wie vereinbart wechseln die Gottesdienstzeiten in unserer Seelsorgeeinheit vierteljährlich. Der Nächste Wechsel steht wieder an.

Neu sind die Zeiten für die Eucharistiefeiern am Abend. Diese wurden bisher auch gewechselt und fanden im Winter um 18.00 Uhr und im Sommer um 19.00 Uhr statt. Für viele war um 19.00 Uhr im Sommer zu spät, besonders, wenn es um die Vorabendmesse ging, weil viele Veranstaltungen um 20.00 Uhr beginnen. Wer daher die Abendmesse besuchte, kam zu solchen Veranstaltungen oft zu spät. Der Liturgieausschuss hat sich mit diesem Thema befasst und in Absprache mit den zuständigen Pfarrern beschlossen, dass künftig die Abendgottesdienste im Sommer, wie im Winter um 18.30 Uhr sein werden. Damit kommt auch mehr Ruhe in die Gottesdienstordnung, weil künftig die Abendgottesdienstzeiten nicht mehr gewechselt werden.

Regelung ab Pfingsten: **Eucharistiefeiern am Sonntag:**

Bötzingen/Eichstetten

St. Laurentius (Bö): 10.30 Uhr 2./3./4. und ggf. 5. Sonntag im Monat St. Jakobus (Ei): **10.30 Uhr** 1. Sonntag im

Monat

Gottenheim

St. Stephan 18.30 Uhr

Umkirch

Mariä Himmelfahrt: 9.00 Uhr



Gottesdienste am Werktag: Dienstag:

9.00 Uhr Mariä Himmelfahrt, Umkirch Eucharistiefeier

18.30 Uhr Neu! St. Laurentius, Bötzingen Eucharistiefeier

Mittwoch:

18.30 Uhr Neu! St. Stephan, Gottenheim Eucharistiefeier

Donnerstag:

17.30 Uhr Neu! St. Alban, Bötzingen euchar. Anbetung

18.00 Uhr St. Alban, Bötzingen Rosenkranz

18.30 Uhr St. Alban, Bötzingen Eucharistiefeier

Freitag:

9.00 Uhr Mariä Himmelfahrt Eucharistiefeier 19.00 Uhr St. Laurentius, Bötzingen Taizé-Gebet

Samstag:

18.00 Uhr St. Jakobus, Eichstetten Wort-Gottes-Feier

Blumenspenden für Fronleichnam

Für unsere Blumenteppiche und den Blumenschmuck an den Stationsaltären sind wir dringend auf Ihre Blumenspende angewiesen. Falls Sie uns Blumen zur Verfügung stellen können, stellen Sie diese bitte am Vortag, Mittwoch, 14.06.2006, bis 19.00 Uhr in den Glockenturm der Pfarrkirche. Falls es Ihnen nicht möglich ist, holen wir die Blumen auch gerne bei Ihnen ab. Bitte melden Sie sich diesbezüglich bei Rita Armbruster, Tel.: 9 39 02 66. Auch bitten wir die Anlieger des Prozessionsweges herzlich um Blumen- und/oder Fahnenschmuck an und vor ihren Häusern. Herzlichen Dank!

Herzliche Einladung zum Oasetag

"ES macht die Wüste so schön, dass sie irgendwo einen Brunnen birgt" Antoine de Saint Exupery

- **★** Eintauchen in Stille
- * Quellensuche
- gemeinsam auf dem Weg
- Wort-Gottes-Feier

Wann? Samstag, 8. Juli 2006 - 14.00 bis 18.00 Uhr

Wo? Haus Iñigo, Hauptstraße 74, Bötzinaen

Wer? Menschen, die gerne geistlich auftanken möchten

Begleitung: Sr. Willibalde Jaeger SSpS Kostenbeitrag: 5,00 Euro - Anmeldung bitte bis Mittwoch, 05.07.06

Steyler Missionsschwestern Bötzingen, Telefon 07663/9 12 98 54, e-mail: willibaldejaeger@yahoo.de

Erstkommunion 2007 in der Seelsorgeeinheit

Sehr geehrte Eltern, liebe Kinder, damit Sie rechtzeitig planen können, möchten wir Sie bereits jetzt über die vorläufigen Termine der Erstkommunionen 2007 informieren.

Sie finden statt:

Umkirch

Sonntag, 15. April 2007 um 10.30 Uhr **Eichstetten**

Samstag, 21. April 2007 um 14.30 Uhr Bötzingen

Sonntag, 22. April 2007 um 10.30 Uhr Gottenheim

Sonntag, 29. April 2007 um 10.30 Uhr Die Anmeldeformulare zur Kommunionvorbereitung werden bei den ersten Elternabenden ausgeteilt.

Diese finden jeweils um 20.00 Uhr statt für:

Gottenheim:

Donnerstag, 05.10.06 im Pfarrsaal St. Stephan

Bötzingen und Eichstetten:

Mittwoch, 11.10.06 im Pfarrsaal St. Urban, Bötzingen

Umkirch:

Donnerstag, 12.10.06 im Pfarrzentrum

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unsere Gemeindereferentin, Cornelia Reisch, Umkirch, Tel.: 07665/9 47 68-32, oder an die Kath. Pfarrämter der Seelsorgeeinheit.

Sprechzeiten:

Pfarrbüro:

Dienstag und Donnerstag:

9.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 07665/9 47 68-10, Telefax: 07665/9 47 68-19,

e-mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

nach Vereinbarung

Telefon: 07665/9 47 68-11. Fax: 07665/9 47 68-19, e-mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (nicht am 09.06.06)

Telefon: 07665/9 47 68-32. Fax: 07665/9 47 68-39,

e-mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr (nicht am 09.06.06)

Telefon: 07665/9 47 68-12, Fax: 07665/9 47 68-19, e-mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

Sonntag, 11.06.2006, Trinitatis

10.00 Uhr Freiluftgottesdienst unter musikalischer Mitwirkung des MGV und des Posaunenchores auf dem Hohrainbuck. Dieser Gottesdienst wird vom Fernsehen aufgenommen.

Auch der Kindergottesdienst findet im Freien statt.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Jesaja 6,3

Heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.

Montag, 12.06.2006

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 13.06.2006

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 14.06.2006 9.30 Uhr Spielgruppe

16.00 Uhr Nachtreffen der am 14. Mai getauften und konfirmierten Jugendlichen 17.00 Uhr Mädchenjungschar

Donnerstag, 15.06.2006

18.00 Uhr Bubenjungschar

20.00 Uhr Ökumenischer Treff für Jugendliche

Freitag, 16.06.2006

15.00 - 17.30 Uhr Flötengruppe Anfänger und Fortgeschrittene

16.30 - 17.30 Uhr Flötenchor

19.30 - 21.15 Uhr Jubi Treff: Thema: "Die weiße Hexe"

Wir laden Sie herzlich ein zum Ausflug des Seniorenkreises in den Rosengarten nach Ettenbühl am Freitag, dem 23.06.06. Abfahrt von der Ev. Kirche: 9.00 Uhr; Rückkehr ca. 16.00 Uhr. Bitte melden Sie sich bei M. Zimmerlin an. Es sind noch Plätze

Am Dienstag, dem 13.06.06, findet kein Seniorenkreis statt.

Neue Konfirmandengruppe

Zum Orientierungsnachmittag am 5. Juli 2006 von 17.00 - 19.00 Uhr laden wir herzlich alle Jugendlichen in den evangelischen Gemeindesaal ein, die im nächsten Jahr zur Konfirmation gehen möchten. Das betrifft diejenigen, die zwischen Juni 1992 und Oktober 1993 geboren wurden und/oder die achte Klasse besuchen. Auch Jugendliche, die nicht getauft sind, sind herzlich willkommen.

Gemeindeausflug nach Zürich am 29. Juli 2006

Auch in diesem Jahr brechen wir wieder zu einem Gemeindeausflug auf. Unser Reiseziel ist Zürich. Folgendes Programm ist vorgesehen:

6.00 Uhr Abfahrt von der Kirche 8.15 Uhr Frühstücksvesper am Rheinfall von Schaffhausen

10.30 Uhr Reformations-Stadtrundgang in Zürich

(Dauer: 2 Stunden)

12.30 Uhr Mittagspause (Zwei Stunden individuelles Programm)

14.30 Uhr Schiffsfahrt auf dem Zürichsee

16.00 Uhr Rückfahrt

18.00 Uhr Einkehr zum gemeinsamen Abendessen in Bad Bellingen

21.00 Uhr Rückkehr nach Bötzingen

Die Fahrt kostet inclusive Stadtrundgang und Schiffsfahrt 27,- Euro. Mittag- und Abendessen sind nicht im Preis enthalten. Sie können sich anmelden am 28.05 und 04.06.2006 nach dem Gottesdienst sowie ab sofort im Pfarramt während der Öffnungszeiten. Bitte bezahlen Sie den



Fahrpreis bei der Anmeldung. Anmeldeschluss ist Freitag, der 23. Juni 2006. Für die Fahrt sind gültige Personalpapiere unbedingt erforderlich. Es empfiehlt sich, Schweizer Franken mitzunehmen.

Das Pfarrbüro (im Gemeindehaus, Hauptstr. 44) ist in der Zeit vom 06.06. - 09.06.2006 nicht besetzt.

Öffnungszeiten des Pfarramts (im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663/12 38

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr Internet: http://www.ekiboetz.de E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze, Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen, Tel.: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt





DIE SCHULE INFORMIERT

Neue Telefonnummer

Die Grund- und Hauptschule hat eine neue Telefonnummer.

Sie erreichen uns während der Schulzeit unter der Nr. 9 47 10 28. Per Fax können sie uns eine Mitteilung unter der Nr. 98 11-31 senden oder auf unsere E-Mail-Adresse

GHS-Gottenheim@t-online.de

Auch die Kernzeitenbetreuung hat nun eine eigene Telefonnummer. Frau Hunn und Frau Herrmann erreichen sie unter der Nr. 9 47 10 78, weitere Auskünfte gibt's auch im Rathaus unter der Nr. 98 11-10.

Für die Zukunft sind diese Telefonnummern immer auf der letzten Seite des Nachrichtenblattes abgedruckt.

Grund- und Hauptschule / Bürgermeisteramt

Liebe Leser!

Für unser neu gestaltetes Besucherzimmer wünschen wir uns ein **gut erhaltenes** Sofa und/oder Sessel.

Bitte melden Sie sich an der GHS Gottenheim unter folgender Telefonnummer:

07665/9 47 10 28

J. Rempe, Schulleiterin



Gründungsversammlung des Fördervereins der Schule Gottenheim

Seit März dieses Jahres trifft sich eine Gruppe von Eltern, Lehrern und anderen Interessierten, um die Gründung eines Fördervereins für die Grund- und Hauptschule zu planen und vorzubereiten.

Der Verein hat das Ziel, für die Schülerinnen und Schüler unserer Schule Aktionen zu ermöglichen, die den Bildungsplan unterstützen, ergänzen oder erweitern. Schulische Einrichtungen (z.B. Schulbücherei), Veranstaltungen, Klassenfahrten und -ausflüge, sowie Arbeitsgemeinschaften, Eltern-Informationsabende etc. können finanziell und durch persönliches Mitwirken unterstützt werden.

Außerdem soll der Verein das Gefühl der Zusammengehörigkeit zwischen Schü-

lern, Lehrern und Lehrerinnen, sowie anderen Schulbeschäftigten und auch ehemaligen Schülern und Freunden der Schule pflegen und fördern.

Und nun ist es endlich soweit: Wir laden alle Interessierten herzlich ein, an unserer Gründungsversammlung am

Montag, den 26. Juni 2006, Beginn 20.00 Uhr im Musikzimmer der Grund- und Hauptschule Gottenheim

teilzunehmen.

Interessengemeinschaft Förderverein der Schule Gottenheim

Wenn Sie bei uns mitmachen möchten, kommen Sie doch einfach zu unserem nächsten Treffen am Montag, den 13.06.2006, 19.30 Uhr, ebenfalls im Musikzimmer der Schule.

Ansprechpartner:

Monika Feil, Tel.: 07665/93 85 99 Carmen Streicher, Tel.: 07665/88 27



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

Sommerfest, 18. Juni 2006

Helfen Sie uns zu helfen!

Ein Grillfest zugunsten krebskranker Kinder veranstaltet die Hundeschule Kohne am 18. Juni 2006 ab 13.00 Uhr. Im Stadtteil Rieselfeld und an der Mundenhoferstrasse stehen Hinweisschilder zur Hundeschule. Schriftliche Anmeldung mit Personenzahl ist erforderlich bis spätestens 10. Juni 2006. Die Rettungshundestaffel zeigt eine Vorführung über die Ausbildung zum Rettungshund, Frau Wiedemann zeigt wie man mit dem Hund tanzt. Der Förderverein krebskranker Kinder erhält Ihre Spende.

Anmeldung

B. Kohne, In den Mühlmatten 14, 79288 Gottenheim, Telefon 07665/63 77.







Pfingsten beim SVG "Der Tuniberg bebt"

Der SVG führt vom 2. Juni bis 11. Juni sein traditionelles Pfingst-Fußball-Turnier durch.

Hierzu wollen wir die gesamte Einwohnerschaft aus Gottenheim einladen, um mit uns das Pfingstturnier zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.

Schon jetzt möchten wir uns bei allen Besuchern und Mannschaften bedanken, die am ersten Sportwochenende dafür gesorgt haben, uns eine klasse Stimmung zu bereiten.

WM-Schmaus am 9. Juni

Pünktlich zum Anpfiff des Eröffnungsspiels werden wir eine frisch in der Pfanne angerichtete Paella servieren. Dazu können Sie das Spiel Deutschland gegen Costa Rica genießen. Als drittes Highlight spielt im Anschluss die LIVE BAND Hard 2 Handle.

Zu unserem WM-Schmaus sind alle Einwohner aus Gottenheim recht herzlich eingeladen und wir hoffen, dass auch Sie wie schon am vergangenen Pfingstwochenende das Festzelt zum Beben bringen werden.

Attraktives Rahmenprogramm

Freitag. 9. Juni:

"Die Welt zu Gast beim SVG" Eröffnungsspiel Deutschland gegen Costa Rica. Das Spiel wird im Festzelt auf einer Großbildleinwand übertragen.

Im Anschluss spielt die fünf köpfige Rock Cover Band Hard 2 Handle.

Samstag. 10. Juni:

SVG Disco ab ca. 21:00 Uhr mit DJ Kienzle

Die sportlichen Events:

Freitag. 9. Juni: WM LIVE; Live Band Hard 2 Handle

Samstag, 10. Juni:

Offenes Grümpelturnier

Sonntag. 11. Juni: F-Jugend Turnier

Die genauen Uhrzeiten entnehmen Sie bitte den Spielplänen.

Auf Ihr Kommen freut sich der SV Gottenheim

SV GOTTENHEIM E. V. SPIEL- UND ZEITPLAN GRÜMPELTURNIER AM 10. Juni 2006

Uhrzeit	Platz 1		Ergebnis	Pla	tz 2	Ergebnis
10.30	Plastikkicker	Jamaika 04 Gottenheim		Team Jägermeister	Da Rohr und seine Jünger	
10.45	Miss Germany	Rakete Freiburg		Saturn-United	Real Kollnau	
11.00	Die Klopfer	FC Arriva		Don Bosco	Gay-Point-United	
11.15	Gummibärle	Incredibles		FC Drenizza	DFB-Ultras	
11.30	FC Joga Bonito	FC Bafak		Plastik-Kicker	Team Jägermeister	
11.45	Glücksritter	AC Milan		Miss Germany	Saturn-United	
12.00	Brave-Hard	FC Admin 4 U		Die Klopfer	Don Bosco	
12.15	The Cat's	Becks-Bier-Boy's		Gummibärle	FC Drenizza	
12.30	Jamaika 04 Gottenheim	Da Rohr und seine Jünger		FC Bafak	Team Jägermeister	
12.45	Rakete Freiburg	Real Kollnau		AC Milan	Saturn-United	
13.00	FC Arriva	Gay-Point-United		FC Admin 4 U	Don Bosco	
13.15	Incredibles	DFB-Ultras		Becks-Bier-Boy's	FC Drenizza	
13.30	FC Joga Bonito	Plastik-Kicker		Da Rohr und seine Jünger	FC Bafak	
13.45	Glücksritter	Miss Germany		Real Kollnau	AC Milan	
14.00	Brave-Hard	Die Klopfer		Gay-Point-United	FC Admin 4 U	
14.15	The Cats	Gummibärle		DFB-Ultras	Becks-Bier-Boy's	
14.30	Team Jägermeister	FC Joga Bonita		Jamaika 04 Gottenheim	FC Bafak	
14.45	Saturn-United	Glücksritter		Rakete Freiburg	AC Milan	
15.00	Don Bosco	Brave-Hard		FC Arriva	FC Admin 4 U	
15.15	FC Drenizza	The Cat's		Incredibles	Becks-Bier-Boy's	
15.30	Plastik-Kicker	Da Rohr und seine Jünger		FC Joga Bonito	Jamaika 04 Gottenheim	
15.45	Miss Germany	Real Kollnau		Glücksritter	Rakete Freiburg	
16.00	Die Klopfer	Gay-Point-United		Brave-Hard	FC Arriva	
16.15	Gummibärle	DFB-Ultras		The Cat's	Incredibles	
16.30	Da Rohr und seine Jünger	FC Joga Bonito		Plastik-Kicker	FC Bafak	
16.45	Real Kollnau	Glücksritter		Miss Germany	AC Milan	
17.00	Gay-Point-United	Brave-Hard		Die Klopfer	FC Admin 4 U	
17.15	DFB Ultras	The Cat's		Gummibärle	Becks-Bier-Boy's	
17.30	Jamaika 04 Gottenheim	Team Jägermeister		Rakete Freiburg	Saturn-United	
17.45	FC Arriva	Bon Bosco		Incredibles	FC Drenizza	



Clubheim-Info:

WM-Spiele auf Großbild-Leinwand

Öffnungszeiten: Gruppenspiele Di., 13.06. bis Mo., 19.06.06 ab 18.00 Uhr geöffnet

In der Zeit von 20.00 - 21.00 Uhr Happy Hour - jedes 0,3 ltr. Bier oder Saftgetränk 1,– Euro.

Wir freuen uns auf spannende Spiele.

Clubheim-Team Petra und Klaus Schneider

SV Gottenheim -Kinderturnen / Streetdance Neu Neu Neu

Die bisherige Turn-/Tanzgruppe von Doris und Katja Gutschera - montags 15.00 bis 16.00 Uhr - wurde mangels Nachfrage aufgelöst. Den zwei Übungsleiterinnen an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für ihre Tätigkeit und ihr Engagement für den SVG und die Kinder.

Ab Montag, 19.06.06, 17.30 - 18.30 Uhr, bieten wir eine Spiel- und Tanzgruppe mit Übungsleiterin (ÜL'in) Julia Wörner für 6 -9jährige Kinder an. Trotz voraussichtlichem Badewetter erhoffen wir uns eine wieder etwas größere Nachfrage, um die Gruppe auch in die Wintersaison weiterführen zu können.

Unverändert:

- ★ Dienstags, Mutter-Kind-Turnen 16.00 - 17.00 Uhr mit ÜL'in Szilvia Toth
- Mittwochs, Streetdance 17.30 - 18.15 bzw. 18.15 - 19.00 Uhr mit ÜL'in Julia Wörner
- ★ Freitags, Kinderturnen mit Birgit Bau-

15.00 - 16.00 Uhr für 3-4jährige Kinder 16.00 - 17.00 Uhr für 5-6jährige Kinder

Turnwart Manfred Arenz, Tel.: 86 96

Hier nun die Ergebnisse des Vereins-, Straßen-, Damen- und Aktiven-Turnier:

Straßenelfercup und Vereinsturnier am 2 Juni 2006

	Gruppe I Elfer		Gruppe II Elfer
1.	Im Erlenhain	6.	Hauptstr.
2.	Carl-Frey-Str.	7.	Austr.
3.	Heerdweg	8.	Hintergasse
4.	Thielstr.	9.	Waltershoferstr.
5.	Tunibergstr.	10	Kirchstr. /Rathausstr.

	Gruppe I Vereine		Gruppe II Vereine
1	Freiw. Feuerwehr	- 5	Leichtathletik
2	Musikverein	6	Narrenzunft
3	Zeltclub	7	Jugendclub
4	Männergesangsverein		

	SV GO	TTENHEIM E. V.	SPIEL- UND ZEITPLAN S	STRAGENELF	ERKICK - und VEREINS -TU	IRNIER AM 2.JUNI 2006	
		Platz 1		Ergebnis	Platz 2		Ergebnis
17:00	17:10	Freiw. Feuerwehr	Musikverein	2:0	Zeltclub	Männergesangsverein	2:1
17:15	17:25	Im Erlenhain	Carl-Frey-Str.	3:5	Heerdweg	Thielstr.	2:3
17:27	17:37	Hauptstr.	Austr.	2:3	Hintergasse	Waltershoferstr.	4:3
17:40	17:50	Leichtathletik	Narrenzunft	1:0			:
17:55	18:05	Carl-Frey-Str.	Heerdweg	1:2	Thielstr.	Tunibergstr.	4:3
18:07	18:17	Austr.	Hintergasse	2:4	Kirchstr. /Rathausstr.	Waltershoferstr.	1:2
18:20	18:30	Musikverein	Zeltclub	0:4	Freiw. Feuerwehr	Männergesangsverein	0:1
18:35	18:45	Thielstr.	Im Erlenhain	2:3	Tunibergstr.	Heerdweg	3:4
18:47	18:57	Waltershoferstr.	Hauptstr.	2:1	Kirchstr. /Rathausstr.	Hintergasse	2:3
19:00	19:10			:	Narrenzunft	Jugendclub	3:1
19:15	19:25	Im Erlenhain	Tunibergstr.	2:4	Carl-Frey-Str.	Thielstr.	4:3
19:27	19:37	Hauptstr.	Kirchstr. /Rathausstr.	1:3	Austr.	Waltershoferstr.	3:4
19:40	19:50	Zeltclub	Freiw. Feuerwehr	1:0	Männergesangsverein	Musikverein	3:4
19:55	20:05	Tunibergstr.	Carl-Frey-Str.	5:4	Heerdweg	Im Erlenhain	1:0
20:07	20:17	Kirchstr. /Rathausstr.	Austr.	3:2	Hintergasse	Hauptstr.	5:2
20:20	20:30	Jugendclub	Leichtathletik	0:0			1:3
				kick Spiel un			
			Tuniberstr.	VS	Waltershofenerstr.		1:4
			Endsp	iel im Straße	nelfercup		
		Heer	dweg	vs	Hint	ergasse.	
		1. G	Fruppe I		1. Gr	uppe II	
		Onial a	Dieta E		Omini u	no Dieta 2	
			um Platz 5			m Platz 3	- 0.0
20:55	21:05	Jugendclub	Feuerwehr	1:2	Männergesangsverein	Narrenzunft	2:3
		3. Guppe I	3. Gruppe II		2. Guppe I	2. Gruppe II	-
21:10	21:25			sturnier Spic	elzeit 1x 15 Minuten		
		Zei	tclub		Leichta	thletik	3:4(n.E)
		1. G	ruppe I		1. Gr	uppe II	



SV Gottenheim e.V.

AH - Kleinfeld -Turnier am 03. Juni 2006

	Gruppe1		Gruppe 2	
1	SC Holzhausen	7	SV Hochdorf	
2	VFR Umkirch	8	SV Wasenweiler	
3	SC Neuershausen	9	SV Hartheim	
4	FC Simonswald	10	SV Gottenheim	
5	SC Gutach	11	SV Güttingen	
6	FC Biglen	12	SV March	

SV GOTTENHEIM E. V. SPIEL- UND ZEITPLAN AH - KLEINFELD -TURNIER AM 03.Juni 2006

		Pla	tz 1	Ergebnis	Plat	Ergebnis	
14:00	14:15	SC Holzhausen	FC Simonswald	0:2	SV Hochdorf	SV Gottenheim	1:0
14:20	14:35	VFR Umkirch	FC Biglen	3:0	SV Wasenweiler	SV March	1:0
14:40	14:55	SC Neuershausen	SC Gutach	1:0	SV Hartheim	SV Güttingen	0:0
15:00	15:15	SC Holzhausen	VFR Umkirch	0:0	SV Hochdorf	SV Wasenweiler	5:0
15:20	15:35	SC Neuershausen	FC Simonswald	0:0	SV Hartheim	SV Gottenheim	0:3
15:40	15:55	SC Gutach	FC Biglen	2:1	SV Güttingen	SV March	2:0
16:00	16:15	SC Holzhausen	SC Neuershausen	0:0	SV Hochdorf	SV Hartheim	2:1
16:20	16:35	VFR Umkirch	SC Gutach	0:3	SV Wasenweiler	SV Güttingen	1:2
16:40	16:55	FC Simonswald	FC Biglen	1:0	SV Gottenheim	SV March	0:0
17:00	17:15	SC Gutach	SC Holzhausen	3:0	SV Güttingen	SV Hochdorf	0:1
17:20	17:35	VFR Umkirch	FC Simonswald	1:1	SV Wasenweiler	SV Gottenheim	1:3
17:40	17:55	FC Biglen	SC Neuershausen	2:1	SV March	SV Hartheim	3:3
18:00	18:15	FC Simonswald	SC Gutach	0:0	SV Gottenheim	SV Güttingen	2:0
18:20	18:35	FC Biglen	SC Holzhausen	2:3	SV March	SV Hochdorf	0:2
18:40	18:55	SC Neuershausen	VFR Umkirch	1:0	SV Hartheim	SV Wasenweiler	3:0
		Halb	inale		Halb		
		Gutach/ Bleibach	vs Gottenheim	2:3	Hochdorf vs	Simonswald	3:1
19:10	19:25	1. Gruppe I	2. Gruppe II		1. Gruppe II	2. Gruppe I	
		Spiel ur	n Platz 3				
19:35	19:50	Gutach/ Bleibach	vs Simonswald	2:3			
		Fin	nale				
19:55	20:15	Gottenheim	vs Hochdorf	1:2			
		Spielzeit 12	(20 Minuten				



Ergebnisse Damenturnier am 4.Juni 2006

	Gruppe I		Gruppe II		Gruppe III		Gruppe IV
1	SV Munzingen	5	TUS Oberrativeil	9	TSV Alem.FR-Zähringen	13	SpVgg Ehrenstetten
2	8V Gatteneheim	- 6	FC Simonswald	10	FC Hardt	14	FC Hofstetten
3	SG Wittingen/Wollbach	7	FC Denzlingen	11	VFR Hausen	15	FC Schramberg
4	SC Eichstetten		SV Broggingen	12	FSV Ebringen	16	FC Wolfenweiler/Schalist.

SV GOTTENHE	IM E. V.	SPIEL- UND ZEITPLAN DAME	NTURNIER	AM 4. Juni 2006			
Uhrzeit	Platz	1	Ergebnis	P	latz 2	Ergebnis	
12:30 - 12:45	1 SV Munzingen	SC Eichstetten	1:1	2 SG Wittlingen/Wollbach	SV Gottenheim	0:1	
12:50 - 13:05	3 TUS Oberrotiveil	SV Broggingen	1:0	4 FC Denzlingen	FC Simonswald	0:3	
13:10 - 13:25	5 TSV Alem.FR-Zähringen	FSV Ebringen	3:0	6 VFR Hausen	FC Hardt	0:3	
13:30 - 13:45	7 SpVgg Ehrenstetten	FC Wolfenweiler/Schallst.	0:0	8 FC Schramberg	FC Hofstetten	1:0	
13:50 - 14:05	9 SV Gottenheim	SC Eichstetten	0:2	10 SG Wittlingen/Wollbach	SV Munzingen	3:1	
14:10 - 14:25	11 FC Simonswald	SV Broggingen	1:3	12 FC Denzlingen	TUS Oberrotweil	0:0	
14:30 - 14:45	13 FC Hardt	FSV Ebringen	4:0	14 VFR Hausen	TSV Alem.FR-Zähringen	0:3	
14:50 - 15:05	15 FC Hofstetten	FC Wolfenweiler/Schallst.	4:1	16 FC Schramberg	SpVgg Ehrenstetten	0:6	
15:10 - 15:25	17 SV Munzingen	SV Gottenheim	1:2	18 SC Eichstetten	SG Wittlingen/Wollbach	3:0	
15:30 - 15:45	19 TUS Oberrotweil	FC Simonswald	1:0	20 SV Broggingen	FC Denzlingen	0:1	
15:50 - 16:05	21 TSV Alem.FR-Zähringen	FC Hardt	2:1	22 FSV Ebringen	VFR Hausen	2:0	
16:10 - 16:25	23 SpVgg Ehrenstetten	FC Hofstetten	0:1	24 FC Wolfenweilen/Schallst.	FC Schramberg	0:0	
	Viertelfi	nale		Vier	telfinale		
16:30 - 16:45	SC Eichstetten	FC Hardt	1:0	TUS Oberrotweil	Spvgg Ehrenstetten	3:1	
	Erster Gruppe I	Zweiter Gruppe III		Erster Gruppe II	Zwelter Gruppe IV		
16:50 - 17:05	Alem. Zähringen	FC Denzlingen	1:0	FC Hofstetten	SV Gottenheim	0:1	
	Erster Gruppe III	Zweiter Gruppe II		Erster Gruppe IV	Zweiter Gruppe I		
	Halbfin	ale		Hal	bfinale		
17:20 - 17:35	SC Eichstetten	TUS Oberrotweil	1:2	Alem, Zähringen	SV Gottenheim	0:2	
	Sieger Spiel 25	Sieger Spiel 26		Sieger Spiel 27	Sieger Spiel 28		
			Spiel u	m Platz 3			
17:40 - 17:55	7:40 - 17:55 SC Eichstetten		SV Gottenheim				
	Verlierer Spiel 29			Verlierer Spiel 30			
		Endspiel Spie	dzeit 2 X 10	Minuten mit Seitenwechsel			
18:00 - 18:20	TUS Oberrotweil			Alem Zähringen			
	Sieger Sp	iel 29		Siege	r Spiel 30		

Spielzeit	2 X :	20 Minute	ın		Ergebnie			
10:30		11:10	SV Gottenheim	SV Waltershofen	0:0			
11:15		11:55	SV Wasenweiler SV Kippenheimweiler		1:1			
12:00		12:40	FC Bötzingen II	8V Gottenheim	3:1			
12:45	-	13:25	SV Gottenheim A-Jugend	SV Wasenweiler	3:0			
13:30	-	14:10	8V Waltershofen	FC Bötzingen II	0:3			
14:15		14:55	SV Kippenheimweiler	SV Gottenheim A-Jugend	0:2			
15:15		15:55	Spiel um Platz 3					
	Ш		SV Gottenheim vs	SV Kippenheimweiler				
	Ш		2. Gruppe I	2. Gruppe II				
16:00		16:40	Endspiel der Gruppensieger					
			Bötzingen vs A	Jugend Gottenheim	5:1			
	Ш		1. Gruppe I	1. Gruppe II				



Liebe Landfrauen. wir erinnern an unseren Ausflug am Montag, den 12.06.2006. Abfahrt 9.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

Mit herzlichen Grüßen

die Vorstandsfrauen



Jugendtreff 09.06.2006 Der Jugendtreff fällt aus !!!

> 2. Gottenheimer Waldtage 14. - 17.06.2006



!!! Bitte unbedingt die Kinder und Jugendlichen bis 12.06.2006 anmelden !!!

14.06.2006

17.30 Uhr Eröffnung der Waldtage im Jugendhaus

18.00 Uhr **Schnitzeljagd** durch den Wald 20.00 Uhr Grillen am Jugendhaus für groß und klein, Grillfleisch und Würste selbst mitbringen, wenn noch jemand einen Salat machen möchte wäre das klasse.

15.06.2006

14.00 Uhr "Wir bauen ein Waldsofa", Treffpunkt am Spielplatz Birkenweg, wir gehen zu Fuß in den Wald und bauen ein Waldsofa aus Naturmaterialien.

Bei Regen Treffen im Jugendhaus.

Ende: 18.00 Uhr 16.06.2006

15.00 Uhr "Bachputzete" Treffpunkt am Jugendhaus, wir gehen gemeinsam zu Fuß in den Wald und säubern einen Bachlauf im Wald. Wer hat, bringt bitte eine Säge, Beil, Axt, Messer und Arbeitshandschuhe mit.

Ende: 18.00 Uhr Jugendhaus

17.06.2006

14.00 Uhr "Walderlebnistag, Spiel und Spaß im Wald" Treffpunkt am Spielplatz Birkenweg.

Ein Aktionstag im Wald für Kinder und Jugendliche mit Waldspiele, Quiz und Entdeckungstouren durch unseren Wald. Zum Abschluss machen wir gemeinsam ein Lagerfeuer mit Steckenbrot und Grillwürsten. Selbstverständlich können Eure Eltern dazu mitkommen.

Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen nimmt Clemens Zeissler entgegen. Die Aktionen sind alle kostenfrei. Anmeldeschluss 12.06.2006

Mitwirkende: Förster Martin Ehrler, Waldspielgruppe "Waldwichtel"

Veranstaltungen im Juni 2006

14. - 17.06.2006 2. Gottenheimer Waldtage 24.06.2006 Partytime



Kontakt:

Clemens Zeissler, 1. Vorsitzender Maienstraße 13, 79288 Gottenheim Telefon: 07665/93 95 54.

Handy: 0151/17 44 13 17 Mail: Clemens-Zeissler@web.de

!!!Homepage!!!

Neues über den Jugendclub erfahrt ihr auch im Internet unter

http://www.jugendclub-hebewerk.de

Die Vorstandschaft

Sozialverband VdK der Ortsverband Gottenheim informiert:

Pflegekasse zahlt kein Toilettenpapier

Toilettenpapier und Einmalwaschlappen sind Gebrauchsgegenstände des täglichen Lebens und müssen von der Pflegeversicherung nicht bezahlt werden. So entschied das Bundessozialgericht in seinem Urteil (Az.: B 3 P 15/01 R). Beide Hygieneartikel seien von der Leistungspflicht der Pflegekassen ausgenommen, auch ohne dass dies im Gesetz ausdrücklich geregelt sei, meinten die Kasseler Sozialrichter. Sie wiesen die Klage einer teilweise gelähmten Patientin ab, die feuchtes Toilettenpapier und Wegwerfwaschlappen für die tägliche Pflege benutzt hatte.

Über die Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung informiert der Sozialverband VdK im Wege von Sprechstunden und öffentlichen Veranstaltungen. Mitglieder können bei Streitigkeiten mit den gesetzlichen Kranken- oder Pflegekassen Sozialrechtsschutz erhalten.

Sommertrainingsplan

Nach den Pfingstferien beginnt das Training Montag, 12.06.06 nach den Sommertrainingsplan. Diesen findet ihr auf unserer Homepage www.svnu.de oder im Schaukasten im Schwimmbad.

Sportliche Grüße

A. Kanzinger und H. Thoma



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskünfte und Anmeldungen:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen, Telefon 07663/93 10 20, Fax: 07663/93 10 33, e-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de, Internet: www.vbwboetzingen.de

Nach den Pfingstferien beginnen folgende Kurse und Exkursionen:

Bötzingen:

Aqua Aerobic im Schwimmbad Bötzingen - in Kooperation mit der Gemeinde Bötzingen -

Was ist noch besser als Sport? Sport im Wasser! Sein Widerstand, Auftrieb und Druck sind optimal, um die Muskeln zu lockern, zu dehnen und zu kräftigen. Bänder, Sehnen und Gelenke werden geschützt. Ideal für Menschen mit Rücken-

und Gelenkproblemen. Die permanente Massagewirkung durch den Wasserdruck und der Reibungswiderstand fördern die Durchblutung des Gewebes. Herrlich gegen schwere Beine, vorbeugend gegen Besenreiser und Krampfadern. Und das Beste: Selbst nach einer intensiven Poolsession gibt's kaum Muskelkater! Ralf Leinenbach

Mitte Juni bis August 2006, samstagnachmittags, 30 Minuten, Einzelheiten werden im Schwimmbad bekannt gegeben

Treffpunkt: Bötzingen, Schwimmbad, Treppe Nichtschwimmerbecken

Die Gebühr ist im Eintrittspreis für das Schwimmbad enthalten

607.130 Kochen "Kinder"-leicht für Kinder von 6 - 8 Jahren

Montags, ab 12.06.2006, 17.30 -19.30 Uhr, 3 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)

Exkursion:

114.110 Vogelstimmenwanderung Samstag, 17.06.2006, 7.00 Uhr (Dauer ca. 4 Stunden), Treffpunkt: St. Albans-Kapelle, Bergstraße - Anmeldung erforderlich!

Eichstetten:

301.082 Tai Chi für Anfänger - Verlängerung Dienstags, ab 13.06.2006, 19.30 - 21.00

Uhr, 7 x, Sporthalle, Gymnastikraum, UG



ALLGEMEINE. Bürgerinformation

Die Ständige Konferenz der Innenminister und -senatoren der Länder informiert:

Kampagne "Wölfe im Schafspelz" startet Filmwettbewerb

Polizei "fahndet" nach jungen Filmemachern gegen Rechtsextremismus

IMK-Vorsitzender Dr. Günther Beckstein fordert gemeinsam mit Erwin Hetger, Vorsitzender der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK) und Landespolizeipräsident von Baden-Württemberg, die Jugendlichen auf, sich aktiv mit dem Rechtsextremismus auseinanderzusetzen und einen TV-Spot zu drehen.

München - Die erfolgreiche Aufklärungskampagne "Wölfe im Schafspelz" wird um einen weiteren Baustein ergänzt. Jetzt sind die Jugendlichen aufgefordert, einen TV-Spot gegen Rechtsextremismus zu drehen und sich so aktiv mit dem Thema auseinanderzusetzen. Die Bewerbungsunterlagen für den Kreativwettbewerb werden ab Anfang Mai an den Schulen verteilt und können im Internet unter www.polizei-beratung.de heruntergeladen werden. Einsendeschluss für die Beiträge ist der 15. Oktober 2006. Unterstützt wird der Wettbewerb von der Initiative "SCHAU HIN!" und ihrem Botschafter, dem Schauspieler Till Demtrøder, sowie der Softwarefirma MAGIX.

"Mit diesem Wettbewerb setzen Polizei und Verfassungsschutz ein weiteres deutliches Zeichen gegen Rechtsextremisten. Dies wird zu einer weiteren erheblichen Verunsicherung der rechtsextremen Szene führen", betonte Dr. Günther Beckstein, Bayerischer Staatsminister des Innern und Vorsitzender der Innenministerkonferenz

Bereits im Februar 2006 startete die bundesweite Aufklärungskampagne "Wölfe

im Schafspelz". Das Medienpaket mit dem Spielfilm "Platzangst" und der Filmdokumentation "Rechtsextremismus heute – zwischen Agitation und Gewalt" für Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahre wurde in einer Auflage von 25.000 Exemplaren an die weiterführenden Schulen verteilt. Aufgrund der starken Nachfrage ist derzeit eine weitere Auflage geplant.

Zunehmend junge Menschen in der rechtsextremistischen Szene

Gerade die neuen Erscheinungsformen des Rechtsextremismus wie die ansteigende Verbreitung rechtsextremistischen Gedankenguts über Musik-CDs, vielseitige Freizeitangebote für Jugendliche sowie die verstärkte Präsenz rechtsextremistischer Kreise im Internet erfordern mehr denn je, junge Menschen intensiv über die Gefahren des Rechtsextremismus aufzuklären. Bedenklich ist zudem der Verjüngungsprozess der rechtsextre-